



Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt  
OE Immobilien und Wohnungsbau  
Domplatz 12  
39104 Magdeburg



oder per Mail an

fbz@ib-lsa.de

**Ich/Wir beantrage(n) bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) die Gewährung eines Zuschusses aus dem Programm**

## Junges Wohnen 2024

gemäß den Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen für studentisches Wohnen und das Wohnen für Auszubildende als Teilbereich des sozialen Wohnungsbaus (Richtlinien Junges Wohnen)

Betrag in Euro

### 1. ANGABEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN

#### 1.1 Allgemeine Angaben

Frau    Herr    Firma    Sonstige Anrede

Name, Vorname /Firma (ggf. lt. Handelsregister/Gesellschaftsregister/Vereinsregister)    Geburts-/Gründungsdatum

Straße, Hausnummer    Vorwahl/Rufnummer

PLZ    Ort    ggf. Ortsteil

E-Mail    Landkreis/Gemeindenummer (falls zutreffend)

Handels-/Gesellschafts-/Vereinsregister-Nr. (falls vorhanden)    Registergericht (falls vorhanden)

Steuer-ID\*

Branche/Tätigkeitsbereich\*\*

Vorsteuerabzugsberechtigt?    Ja    Nein    teilweise mit    %

#### Rechtsform

OHG    GbR    KG    GmbH    AG    Körperschaft ö. R.

Verein (e.V.)    Sonstige

## 1.2 Ansprechpartner zum Antrag (sofern zutreffend)

Ansprechpartner zum Antrag (Name, Vorname)

Vorwahl/Rufnummer/Fax

E-Mail

\* bei natürlichen Personen    \*\* nicht bei Privatpersonen und Kommunen

## 2. KURZANGABEN ZUM VORHABEN

### 2.1 Ort des Vorhabens

Straße, Hausnummer

PLZ

Ort

ggf. Ortsteil

### 2.2 Art der Maßnahme

- Neubau von Wohnheimplätzen für **Studierende** (einschließlich Ersatzbau / Modernisierung / Erneuerung gemäß Ziffer 2.1.1 der Richtlinie)
- Neubau von Wohnheimplätzen für **Auszubildende** (einschließlich Ersatzbau / Modernisierung / Erneuerung gemäß Ziffer 2.1.1 der Richtlinie)
- Umbau und/oder Erweiterung (Ziffer 2.1.2 der Richtlinien) von Wohnheimplätzen für **Studierende**
- Umbau und/oder Erweiterung (Ziffer 2.1.2 der Richtlinien) von Wohnheimplätzen für **Auszubildende**
- Modernisierungsmaßnahmen (Ziffer 2.1.3 der Richtlinien) an Wohnheimplätzen für **Studierende**
- Modernisierungsmaßnahmen (Ziffer 2.1.3 der Richtlinien) an Wohnheimplätzen für **Auszubildende**

### 2.3 geplante zeitliche Dauer

Beginn des Vorhabens

Tag/Monat/Jahr

geplantes Ende des Vorhabens

Tag/Monat/Jahr

### 2.4 Angaben zur geplanten Miete nach Fertigstellung

geplante Miete je qm Wohnfläche

ggf. monatlicher Möblierungszuschlag je  
Wohnheimplatz

### 3. AUSGABEN- UND FINANZIERUNGSPLAN

#### 3.1 Geplante Ausgaben NEUBAU gemäß Ziffer 2.1.1. und 2.2.1 der Richtlinien (in Euro)

	förderfähige Kosten studentisches Wohnen	förderfähige Kosten Wohnen für Auszubildende	nicht förderfähige Kosten
KG 100: Grunderwerb (bitte unter nicht förderfähige Kosten eintragen)			
KG 200 vorbereitende Maßnahmen			
KG 300 Bauwerk - Baukonstruktion			
KG 400 Bauwerk – Technische Anlagen			
KG 500 Außenanlagen und Freiflächen			
KG 600 Ausstattung und Kunstwerke (bitte unter nicht förderfähige Kosten eintragen)			
KG 700 Baunebenkosten			
KG 800 Finanzierungskosten			
<b>Summe der geplanten Ausgaben</b>			

#### 3.2 Geplante Ausgaben MODERNISIERUNG gem. Ziffer 2.1.3 der Richtlinien (in Euro)

	förderfähige Kosten studentisches Wohnen	Förderfähige Kosten Wohnen für Auszubildende	Nicht förderfähige Kosten
Energetische Modernisierung			
Barriere armer / -freier Zugang			
Verbesserung sanitärer Einrichtungen			
Schaffung oder Erneuerung digitaler Infrastruktur			
Gemeinschafts- und Abstellräume			
Errichtung familienfreundlicher Zimmer			

**3.3** Unter Beachtung der Vorgaben gemäß Ziffer 7.7. der Richtlinien soll die beantragte Zuwendung im Falle einer Bewilligung wie folgt ausgezahlt werden:

Jahr	geplante Gesamtausgaben (Euro)	Auszuzahlende Rate der beantragten Zuwendung (Euro)
20 <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20 <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20 <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

20	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
20	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Summe</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 3.4 Finanzierung der Ausgaben (in Euro)

Eigenmittel (bitte bezeichnen)

Eigenanteil (Geldmittel)

Eigenarbeitsleistung

Beantragte Zuwendung

Fremdmittel

Weitere Fördermittel aus öffentlichen Mitteln und/oder sonstige öffentliche Finanzierungshilfen (bitte bezeichnen)

Sonstige Fremdmittel (bitte bezeichnen)

**Summe der Finanzierungsmittel**

## 4. DEM ANTRAG BEIZUFÜGENDE UNTERLAGEN

Die dem Antrag beizufügenden Unterlagen entnehmen Sie bitte der zu diesem Förderprogramm gehörenden Unterlagencheckliste.

## 5. ERKLÄRUNGEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN

Ich/Wir erkläre(n):

- Mir/Uns sind die geltenden Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen für studentisches Wohnen und das Wohnen für Auszubildende als Teilbereich des sozialen Wohnungsbaus (Richtlinien Junges Wohnen) (Rd.Erl. des MID vom 19.03.2024 – 21.21-25114; MBl. LSA Nr. 13/2024 vom 02.04.2024, S. 239 ff.) und die sich daraus ergebenden Voraussetzungen für eine Bewilligung bekannt. Mir/Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung nicht besteht, und dass ich/wir im Falle einer Bewilligung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) oder – sofern einschlägig – die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts (ANBest-Gk) sowie besondere für dieses Förderprogramm geltende Pflichten zu beachten habe(n). Die Regelungen aus den o. g. Richtlinien sowie den ANBest-P / ANBest-Gk werden anerkannt.
- Mit dem im Antrag dargestellten Vorhaben habe(n) ich/wir noch nicht begonnen und werde(n) auch nicht vor Erhalt des Zuwendungsbescheides beginnen, es sei denn, ich/wir erhalte(n) auf Antrag eine schriftliche Genehmigung zum vorzeitigen Vorhabensbeginn. Mir/Uns ist bekannt, dass als Vorhabensbeginn grundsätzlich bereits der verbindliche Abschluss eines Lieferungs- oder Leistungsvertrages im Zusammenhang mit dem Vorhaben anzusehen ist – dazu gehören auch Darlehensverträge.
- Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist unter Einbeziehung des beantragten Zuschusses gesichert.
- Ich bin/Wir sind zahlungsfähig, und gegen mich/uns steht ein (Verbraucher-) Insolvenzverfahren nicht unmittelbar bevor und ist nicht beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt worden. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, unverzüglich der IB mitzuteilen, wenn bis zur Bewilligung dieses Antrages ein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorstehen sollte, beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt wird.
- Ich versichere/Wir versichern, dass bei Vorliegen einer Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) die angegebenen Ausgaben keine Umsatzsteueranteile enthalten.
- Ich/Wir gewährleiste(n) eine projektbezogene Einzelabrechnung der Einnahmen und Ausgaben sowie deren Unterscheidung vom üblichen Geschäftsverkehr. In den angegebenen Ausgaben sind innerbetriebliche Umlagen nicht enthalten.

- g) Ich/Wir werde(n) das Vorhaben nicht im Auftrag oder auf Rechnung Dritter durchführen.
- h) Für das Vorhaben wurden und werden bei anderen Stellen keine weiteren öffentlichen Förderungen oder Finanzierungshilfen über die im Finanzierungsplan (Ziffer 3.4 dieses Antrages) angegebenen öffentlichen Mittel bzw. Finanzierungshilfen hinaus beantragt.
- i) Gegen mein/unser Unternehmen liegt keine Rückforderungsanordnung aufgrund eines früheren Beschlusses der Kommission zur Feststellung der Unzulässigkeit einer von Deutschland gewährten Beihilfe und ihrer Unvereinbarkeit mit dem Binnenmarkt vor, der ich/wir nicht nachgekommen bin/sind.
- j) Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir/uns gemachten Angaben im Antrag sowie in den beigefügten Anlagen/Unterlagen. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die IB unverzüglich zu informieren, wenn Änderungen gegenüber diesen Angaben eintreten.
- k) Mir/Uns ist bekannt, dass die IB berechtigt ist, weitere Angaben und Unterlagen anzufordern, soweit diese für die Entscheidung erforderlich sind. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, alle noch zur Bearbeitung dieses Antrages erforderlichen Unterlagen/Informationen/Auskünfte zu erbringen/zu erteilen. Sollten im Rahmen der Antragsbearbeitung Prüfungen an Ort und Stelle für notwendig gehalten werden, so erkläre(n) ich/wir mich/uns damit einverstanden.
- l) Ich/Wir erkenne(n) an, dass die IB berechtigt ist, Stellungnahmen anderer Stellen für die Beurteilung der/des Antragstellenden einzuholen. Zu diesem Zweck befreie(n) ich/wir Verbände, Kammern sowie Behörden von ihren Verschwiegenheitspflichten.
- m) Ich/Wir entbinde(n) die Finanzbehörden gegenüber der IB von der Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 Abgabenordnung). Ich/Wir gebe(n) hiermit mein/unser Einverständnis, dass die von der IB im Bedarfsfall von den Finanzbehörden erhobenen Daten an die Strafverfolgungsbehörden weitergeleitet werden können, wenn Anhaltspunkte für ein strafrechtlich relevantes Verhalten vorliegen; insoweit befreie(n) ich/wir die IB ebenfalls von ihrer Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses.
- n) Mir/uns ist bekannt, dass die Höhe der Zuwendung unter Berücksichtigung eines angemessenen Gewinns nicht über das hinausgehen darf, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen verursachten Nettokosten abzudecken. Die Berechnung der Nettokosten und des angemessenen Gewinns richtet sich nach Art. 5 des Beschlusses 2012/21/EU. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt ist berechtigt, den Zuwendungsempfänger aufzufordern, etwaige Überkompensationen zu erstatten.
- o) Sofern die beantragte Zuwendung einen Betrag von 1,5 Mio EUR überschreitet, ist das Bau- und Liegenschaftsmanagement Sachsen-Anhalt (BLSA) in die Antragsprüfung einzubeziehen. Ich/wir erteilen bereits jetzt die Genehmigung, alle das Bauprojekt betreffenden Unterlagen (Ziffern 6., 7., 8., 9., 10., 11. und 12. der Unterlagencheckliste) an das BLSA weiterzuleiten.
- p) **Behauptung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs – gilt nur bei Betrieben und Unternehmen (einschließlich öffentlicher Unternehmen):** Mir/Uns ist bekannt, dass es sich bei den beantragten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBl. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG, Bundesgesetzblatt (BGBl.) 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind die Angaben bzw. Erklärungen zu den Ziffern 1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4 und 5. a), 5. b), 5. c), 5. d), 5. e), 5. f), 5. g), 5. h), 5. i) und 5. j) dieses Antrages und die Angaben in den gemäß zu diesem Förderprogramm gehörenden Unterlagencheckliste Ziffern 2., 4., 5., 6., 7., 8., 9., 10., 11., 12., 13., 14., 15., 16., 17., 18., 19., 20., 21., 22., 23., und 24. beizufügenden Unterlagen. Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung (§ 4 SubvG).

Ja  Nein

## 6. ERKLÄRUNGEN ZUR PROJEKTANMELDUNG

- a) Die von mir/uns gemachten Angaben in der Projektanmeldung nebst den einzureichenden Unterlagen sind richtig und vollständig.
- b) Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben unter den Ziffern 2., 3., 4., 5. und 6. dieser Projektanmeldung subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, der IB Änderungen der vorgenannten Angaben unverzüglich zu übermitteln, sobald mir/uns diese bekannt werden.

## 7. EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

### 7.1 Zustimmung zur Beratung und Information

Ich/Wir möchte(n) über individuell für mich/uns passende Produkte der IB und über den Start und die Änderungen von Förderprogrammen informiert werden. Diese Einwilligungen sind freiwillig und können jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ihre Einwilligung ist elementar für eine qualifizierte Beratung durch unser Haus, falls Sie dennoch keine Einwilligung zu Analyse- und/oder Informationszwecken erteilen möchten oder Ihre Einwilligung zu einem späteren Zeitpunkt widerrufen, wirkt sich dies nicht auf die von Ihnen beantragte Zuschuss-Förderung aus.

- a) Zustimmung zur Analyse von Daten zur Person

Wir versichern Ihnen vorab, dass wir Ihre nachfolgend genannten Daten absolut vertraulich behandeln und nicht an unberechtigte Dritte weitergeben. Dazu sind wir zudem auch rechtlich, z. B. durch das Bankgeheimnis, verpflichtet. Die IB wird (nur sofern notwendig) für eine individuelle Beratung folgende Daten über mich/uns verknüpfen, gemeinsam auswerten und verwenden:

1. Personendaten, wie Name, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf
2. Kontaktdaten, wie Adresse, E-Mail und Telefonnummern
3. Daten zu meiner Bonität, meiner finanziellen Situation und zu meinem Kreditrisiko
4. Daten aus Beratungsgesprächen, Vertriebsaktivitäten, Dokumentationen und Erhebungsbögen sowie vergleichbare Daten
5. Statistische Daten, welche mir mithilfe allgemeiner Kriterien zugeordnet werden können, beispielsweise für die Eignung bestimmter Förderprodukte für bestimmte Altersgruppen, Regionen oder Branchen

**Zweck der Analyse der Daten zur Person:** Die IB berät, betreut und informiert mich/uns möglichst passgenau, z. B. über für mich/uns geeignete neue Förderprodukte der IB.

**Ja, ich bin/wir sind mit der Verknüpfung, Auswertung und Verwendung meiner/unserer aufgelisteten Daten zu vorgenannten Zwecken einverstanden.**

b) Einwilligung zur Informationsübermittlung der IB  
Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die IB die mit dem Förderantrag erhobenen persönlichen Daten nutzt, um mir/uns interessante Informationen zu weiteren Fördermöglichkeiten zukommen zu lassen:

**per Post**       **telefonisch**       **per E-Mail**

### 7.2 Hinweise zur Datennutzung

In der Anlage „Erklärung zur Datenverarbeitung“ finden Sie eine kompakte Übersicht über den Umgang der IB mit Ihren Daten sowie der Ihnen zustehenden Rechte nach der DS-GVO. Die Anlage „Erklärung zur Datenverarbeitung“ ist jeder betroffenen natürlichen Person zur Kenntnis zu geben, für die im Rahmen der Antragsbearbeitung und zur Abwicklung der Förderung die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist.

### UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN

**Ort, Datum**

**Name des Unterzeichnenden** (in Druckbuchstaben)

**Ort, Datum**

**Name des Unterzeichnenden** (in Druckbuchstaben)

**Unterschrift** (Stempel, sofern relevant)

**Unterschrift** (Stempel, sofern relevant)